

<b>Zeitschrift:</b>	Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Herausgeber:</b>	Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe
<b>Band:</b>	11 (1895)
<b>Heft:</b>	45
<b>Rubrik:</b>	Submissions-Anzeiger

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 17.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

**701.** Wer hätte eine besteingerichtete Schmiede-Werkstatt zu vermieten, mit Kundschaft?

**702.** Was für Dimensionen muß ein Erdwall haben, um bei einem Weiser von 120 cm Stauhöhe genügende Bruchfestigkeit zu haben, die ganze Höhe aufgeschüttet?

**703.** Was ist am zweckmäßigsten für eine kleine Bäckerei, welche nur für einen Bedarf von ca. 120 Personen genügen soll, ein Backofen von Backstein oder von Eisen? Ist jemand, der sich speziell mit dieser Branche befaßt? Eventuell würden in diesem Ofen noch gern Konditoreifachen gebacken. Auskünfte oder Offerten sind an die Expedition d. Bl. erbeten.

**704.** Wo wäre ein gut erhaltener Petrolmotor von 2—2½ Pferdekraft zu kaufen? Meier, Wagner in Root b. Luzern.

**705.** Wer liefert sogenannte Halbmondwaagen?

**706.** Wer würde einen runden Feuerungskessel aus ca. 3 mm starkem Eisenblech herstellen, im Durchmesser von 1,20 m für Aufnahme von Kreosot zum Imprägnieren von Rebstöckeln, zu welchem Preise?

**707.** Wer ist Käufer einer gut erhaltenen Girard-Turbine, samt Röhren von 24 mm Lichtweite?

**708.** Wer könnte recht grobes Hagenbuchenholz liefern?

**709.** Wer ist Käufer eines Quantums leerer Blechbüchsen, von Anilinfarben herrührend?

### Antworten.

Auf Frage **646.** Doppelhüblige Steinbrecher liefert in verschiedenen Größen Vinkert-Siegmund, Ingr., Basel.

Auf Frage **650.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Joh. Gasser, Sägerei und Holzhandlung, Lungern (Obwalden.)

Auf Frage **650.** Wenden Sie sich an die Firma H. Jäger u. Sohn in Romanshorn.

Auf Frage **650.** Wenden Sie sich an Mr. Durrer-Kaiser, mech. Säge- und Hobelwerk in Giswyl (Unterwalden).

Auf Frage **650.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. J. Graf, Sägerei, Kempten (Sch.)

Auf Frage **652.** Besten ein Quantum Bretter, die sich vorzüglich für englische Riemen eignen und wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. M. Poser-Schletti, Langnau (Bern).

Auf Frage **653.** Kann die gewünschten Täfeln prompt liefern; Preis je nach vorgeschriebener Ausführung. J. Trey, Sägewerk, Thayngen bei Schaffhausen.

Auf Frage **654.** Es existiert in Luzern ein Lager sämtlicher Filigran-, Papier-Federblumenbestandteile. Die Firma heißt Gebrüder Erlanger, Luzern.

Auf Frage **660.** Eine ganz neue, noch ungebrauchte Steinbrechmaschine Granulator mit 200/80 mm Maulweite hat wegen Nichtgebrauch zu verkaufen H. Böhler, Ob. Mühlesteg 8, Zürich. Preis mit Reservebieten Fr. 680

Auf Frage **661.** Ich habe 2 Stück 6teilige Wasserradrosetten vorrätig. J. Trey, Sägewerk, Thayngen b. Schaffhausen.

Auf Frage **661.** Teile mit, daß ich Wasserradrosetten auf jede Teilung für Räder bis zu 50 HP liefern und wünsche mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten. G. Matter, Mechaniker, Oftringen.

Auf Frage **662.** Nehme starke Aspenstämme, rund, zu gutem Preise. Abmachung bei Besichtigung. J. Trey, Sägewerk, Thayngen bei Schaffhausen.

Auf Frage **664.** Wir liefern Flügelumpen und andere Pumpen und unterhalten davon stets ein großes Lager. Armaturenfabrik Zürich, Gehrerallee 34.

Auf Fragen **664** und **667.** Die Firma Friedr. Luz, Metallwarenfabrik und Sägerei, Zürich, wünscht mit den HH. Fragestellern in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage **665.** Billige Cementsteine macht man ohne Presse oder im Großen mittelst einer ganz neuen Art. Auskunft erteilt L. Wagner, Baumeister, Aiter (Sch.).

Auf Frage **665.** Wenden Sie sich an Borner u. Co., Norschach.

Auf Fragen **665** und **666.** Die besten, einfachsten und billigsten Cementsteinpressen liefert E. Vinkert-Siegmund, Ingr., Basel.

Auf Frage **666.** Eine Presse für Großbetrieb leicht oder teilweise nachgekauft von L. Wagner, Baumeister, Aiter.

Auf Frage **666.** Borner u. Co. in Norschach können Ihnen am besten dienen.

Auf Frage **666.** Fischer u. Schmutziger, Bauunternehmer in Zürich I wünscht mit Fragesteller direkt in Verbindung zu treten.

Auf Frage **667.** Kupferrohre liefern in tadelloser Qualität H. Kleinert u. Co. in Biel.

Auf Frage **667.** Ich liefere Kupferrohre ohne Naht von 45 mm Lichtweite zu billigsten Tagespreisen. S. Ruef, Kupferschmiedwerkstatt, Bern.

Auf Frage **668.** Um Rebstöckel, überhaupt Holz gegen alle Einflüsse (seien es solche vom Erdboden oder aus der Witterung) am besten zu schützen, gibt es ein Mittel, das sich jedermann ohne große Kosten selbst bereiten kann. Auskunft erteilt L. Wagner, Baumeister, Aiter.

Auf Frage **673.** Hobelbänke liefert in 3—4 Tagen tadelloß und billig das Werkzeugspezialgeschäft E. Streifisen, Stedhorn.

Auf Frage **673.** Sie erhalten direkte Offerte.

Auf Frage **673.** L. Rüttimann, Wagner, Steinhäusen (Zug) könnte betr. Hobelbänke liefern.

Auf Frage **673.** Ich hätte eine ganz neue Hobelbank mit eiserner Schraube, solid gearbeitet, billig abzugeben. Ebenso könnte eine zweite in kürzester Frist aus ganz trockenem Holz gemacht werden. Näheres bei Loosli, Wagner, Oberwyl b. Büren (Bern).

Auf Frage **673.** Wenden Sie sich gefl. an Ketten- und Hebezeugfabrik Nebikon, welche noch 2 neue gut gearbeitete Hobelbänke abzugeben hat.

Auf Frage **673.** Bin Verfasser von Hobelbänken und Holzwerkzeugen und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Joh. G. Wenzler, Romanshorn.

Auf Frage **675.** Als den besten und dauerhaftesten Boden für eine mechanische Werkstätte empfehlen wir Ihnen einen Holzlösboden aus tannenen imprägnierten Lagen auf Cementbeton. Ein solcher Bodenbelag hat die Vorteile, für den Fuß warm und trocken zu sein, ein Entglitschen nicht leicht möglich zu machen, sowie auch, daß beim Fallenlassen eines Gegenstandes derselbe nicht so leicht zerbricht, da ein solcher Boden eine gewisse Elastizität in sich birgt. Wir sind gerne bereit, Ihnen unsere äußerste Offerte zu unterbreiten und Ihnen Referenzen mitzuteilen. Brändli u. Cie. Asphaltgeschäft, Horgen a. Zürichsee.

Auf Frage **676.** Wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. Josef Grießer-Margraf, St. Gallen.

Auf Frage **678.** Als Erwiderung auf Ihre Anfrage teilen Ihnen höflichst mit, daß die irrtümlich als Papiermachefabrikate bezeichneten, jedoch aus gepreßtem Deckel in festem Zustande hergestellten Galanterie-, Fantasie- und Gebrauchsgegenstände, welche sich allgemein im Handel befinden, unser Fabrikat sind und werden wir gerne auf Ihre Anfrage näher eingehen, wenn uns mitgeteilt wird, um welche Artikel es sich speziell handelt. Gebrüder Abt, Enshelm (Bayr. Pfalz).

Auf Frage **679.** Für edle Weltlinerweine: Herr Huonder z. Weltlinereller, Zürich I. Für edle Tyrolerweine: F. Amstein zum Rational, St. Gallen.

Auf Frage **679.** Alpsteig u. Co. in Dürrenäsch; die Korwarenfabrik Gebr. Schlittler, Mollis (St. Gallen).

Auf Frage **681.** Torfwohle liefern Dietrich, Reeb u. Cie. in Wädenswil.

Auf Frage **681.** Vielleicht kann Ihnen die Direktion der Torfmüllfabrik A.-G. in Oberriet (st. gallisch Rheintal) Auskunft geben.

Auf Frage **682.** Teile mit, daß ich eine sehr große Partie Bauholz habe, die ich geschnitten liefern kann, und wünsche die Holzliste dieser Scheune zu erhalten, um Offerte machen zu können. Konr. Hüb, z. Feldmühle, Wattwil.

### Submissions-Anzeiger.

**Erstellung einer Imprägnier-Anstalt für Rebstöckel** an der Straße Dynhard-Welfton bei Winterthur, sowie die Lieferung eines **Reffels** hierfür aus gewalztem Eisenblech, rund, mit 120 cm Durchmesser, franko Station Dynhard. Eingabefrist bis 3. Februar 1896. Plan und Bedingungen können bei Herrn Fritz Flück, Präsident, in A.-Dynhard eingesehen werden, woselbst jede gewünschte Auskunft erteilt wird.

**Die Käseereigesellschaft in Zeug bei Murten** ist willens, ein neues, 1000 Liter haltendes **Käsefäß** nebst dazu dienender **Feuereinrichtung** samt **Feuerwagen** erstellen zu lassen. Anmeldungen sind bis 10. Februar dem Präsidenten der Gesellschaft einzureichen. Das alte, nicht lange erhaltene, circa 700 Liter haltende Hängefäß wird zu verkaufen, vertauschen oder zu vermieten ausgeschrieben.

**Die Käseereigesellschaft Deishwyl bei Münchenbuchsee** ist geneigt, ein neues, ca. 1400 Liter haltendes **Käsefäß** samt **Feuerverk** nach neuestem System und **Scheidefäß** erstellen zu lassen. Das noch in gutem Zustande sich befindende Hängefäß wäre zu verkaufen oder würde gegen ein neues zum Einmauern verkauft. Darauf Reflektierende wollen ihre Eingaben bis den 10. Februar schriftlich dem Präsidenten, Herrn J. A. Kuser in Deishwyl, einreichen.

**Bauchreinerarbeit.** Die Gemeinde **Weringen** (Schaffhausen) vergibt auf dem Submissionswege die Erstellung einer ca. 170 m<sup>2</sup> haltenden **Kirchendecke** aus gutem, sauberem, trockenem Tannenholz. Baureferent Bollinger, bei welchem die Pläne zur Einsicht aufgelegt sind, erteilt über die Erstellung näheren Aufschluß. Die Decke muß bis Ostern 1896 fertig erstellt werden. Unfälleige Reflektanten wollen Eingaben bis 3. Februar 1896 verschlossen mit der Aufschrift „Kirchendecke“ dem Baureferenten Hb. Bollinger einreichen.

**Die Schulgemeinde Nistikon a. A.** ist willens, den Schulgarten neu einrichten zu lassen und eröffnet Konkurrenz über Lieferung folgender Arbeiten:

1. Ca. 20 **Sandstein-Postamente**.
2. Ca. 38 m **eisernes Gartengeländer** mit 2 Gartenthüren.
3. **Ausführung** des Gartengeländers.

Offerten mit Preisangabe über die gesamten Arbeitslieferungen oder im einzelnen sind schriftlich an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Friedensrichter Kaspar Müller in Lütikon, bis 9. Februar zu richten. Die Bedingungen für die einzelnen Arbeiten können inzwischen bei Herrn Pfarrer Schwyzer eingesehen werden.

**Kanalisationsprojekt.** Die Gemeinde Bruntrut eröffnet Konkurrenz für Pläne eines Kanalisationsprojektes für ihre Abwässer. Dieses Projekt ist nach den Instruktionen auszuführen, welche die Kommission für öffentliche Arbeiten mündlich erteilt. Alle Uebernehmer haben sich beim Präsidenten der Kommission für öffentliche Arbeiten, Herrn J. Maillat, zu melden bis zum 8. Februar.

**Die Erstellung der Festhütte** für das kantonale Sängerkfest in Interlaken. Nähere Auskunft über diesen Bau erteilt Herr Ingenieur Mebi in Interlaken, woselbst Plan und Bedingungen einzusehen sind.

**Sennhüttenbau Kalchtharen - Wädenswil.** Maurer-, Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Schlosser- und Malerarbeiten. Pläne, Bauvorschriften, Akkordbedingungen und Vorausmaße können bei Herrn Hsch. Hofmann im Neubühl eingesehen werden. Die Eingaben sind spätestens den 8. Februar dieses Jahres verschlossen und mit der Aufschrift „Sennhüttenbau Kalchtharen“ an obiges Mitglied einzusenden.

**Erstellung der Centralheizung** für das Sekundarschulhaus an der Lavaterstraße (Kreis II) Zürich. Die Pläne und Uebernahmebedingungen sind im Hochbauamt II, Vörsengebäude I. Stock, je von 2—5 Uhr, nachmittags einzusehen und zu beziehen. Uebernahmeofferten sind verschlossen und mit der Aufschrift „Sekundarschulhaus Kreis II“ bis spätestens Donnerstag den 27. Februar 1896, abends 6 Uhr an den Vorstand der Abteilung I des Bauwesens Herrn Stadtrat Dr. Usteri einzusenden.

**Die Gemeinde Zumbrein** (Graubünden) eröffnet freie Konkurrenz über Erstellung einer Wasserleitung, teils aus Steinzeug, teils aus Gußrohren, nebst den dazu gehörenden Bestandteilen bestehend: Pläne, Arbeits- und Materialliste, Bau- und Akkordvorschriften sind zur Einsicht aufgelegt bei der Wasserkommission, sowie bei Herrn Bezirksingenieur Darms in Glanz, welchen bis zum 15. Februar schriftliche Uebernahmeofferten eingereicht werden können.

**Die Wasserversorgung Hattenhausen** (Thurgau) eröffnet Konkurrenz über: 1. Liefern und Legen von ca. 300 m 90 mm Muffenrohren und ca. 500 m 1" galvanisierten Röhren, sowie der Reservoirausrüstung. 2. Für die Grabarbeit von ungefähr 800 m Leitungsraben. Bau- und Akkordbedingungen nebst Offertenformularen liegen bei Ortsvorsteher Wahrenberger zur Einsicht auf. Uebernahmeofferten sind für beide Arbeiten getrennt und verschlossen und mit der Bezeichnung „Leitung“ oder „Grabarbeit“ an den Genannten bis zum 2. Februar einzugeben.

**Pläne für eine Turmbau** im Anschluß an die evangelische Kirche in St. Moritz. Programm und Situationsplan sind von Herrn Alfred Robbi, Präsident der Baukommission, in St. Moritz zu beziehen.

**Schulhausbauplan.** Mit Ermächtigung der Einwohnergemeinde eröffnet der Gemeinderat der Stadt Burgdorf unter den schweizerischen und den in der Schweiz angesehnen Architekten einen Wettbewerb zur Erlangung von Plänen für ein neues Gemeindeschulhaus. Einlieferungsfrist für die Konkurrenzarbeiten bis zum 4. Mai 1896. Dem Preisgericht ist für Prämierung der drei besten Entwürfe eine Summe von Fr. 2500 zur Verfügung gestellt. Konkurrenzprogramm und Situationsplan können bei der Kanzlei der Einwohnergemeinde bezogen werden.

**Badanstalt Bendikon-Rüschberg.** Der Gemeinderat Rüschberg eröffnet freie Konkurrenz über: **Das Einrammen von Pfählen, die Zimmer-, Schreiner-, Glaser-, Spengler-, Maler-Arbeiten und die Holzcement-Bedachungen.**

Pläne, Vorausmaße und Akkord-Bedingungen können nächsten Mittwoch, den 29. und Freitag den 31. dies nachmittags von 3—6 Uhr im Löwen in Bendikon eingesehen werden. Schriftliche Eingaben sind an Architekt A. Hotz in Rüschikon bis 3. Februar einzusenden. (125)

**Die Gemeinde Begglingen** (Schaffhausen) beabsichtigt nachbezeichnete Feuerwehrräte und Ausrüstungen zu beschaffen: Einen Hydrantenschlauchwagen, zwei Stahlrohre und 8 Feuerwehrräte. Lieferungsofferten mit der Aufschrift L. D. nimmt bis zum 10. Februar 1896 entgegen das Feuerwehrrat Begglingen.

**Die Planie einer Holzabfuhrstraße** aus dem Braunauerberg auf die Straße Oberhausen - Dittingen (Thurgau) in einer Länge von 565 m, wird zur akkordweisen Ausführung ausgeschrieben. Nähere Bedingungen können eingesehen werden bei Gubler, Förster, Oberhausen. Angebote sind bis zum 4. Februar 1896 zu machen.

**Die Schreiner-, Schlosser-, Gipser- und Malerarbeiten** zum neuen Gefängnisbau in Münster (Bern). Devise en blanc

können auf dem Bureau des Bezirks-Ingenieurs in Delsberg und auf dem Kantonsbauamt in Bern erhoben werden, woselbst auch die Pläne und das Bedingnißheft zur Einsicht aufgelegt sind. Bewerber haben die Devise mit den Einheitspreisen und der Aufschrift „Angebot für Gefängnisbau in Münster“ versehen bis und mit dem 10. Februar nächstjährl der Baudirektion des Kantons Bern in Bern portofrei und verschlossen einzureichen.

**Wasserversorgung in der Gemeinde Rothrist** (Margau). Gesamtlänge des Netzes ca. 6000 Meter. Grabarbeiten und Leistungen werden eventuell separat vergeben. Uebernahmeangebote sind bis 15. Febr. schriftlich und verschlossen an A. Ruegger-Weber in Rothrist einzureichen, woselbst die bezügl. Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

**Die Materialverwaltung der Stadt Zürich** eröffnet freie Konkurrenz über die Lieferung nachbezeichneter Materialien pro 1896:

- |               |                         |   |
|---------------|-------------------------|---|
| Ca. 7:0 Stück | verzinkte Abtrittsfüßel | aus bestem Eisenblech nebst den Zubehörenden. |
| " 200 "       | gußeiserne Rohrschellen | für Wasserleitungen.                          |
| " 400 "       | Schächte                | samt Sammler u. Fahrbahnen.                   |
| " 800 "       | Geruchverschüßel        | für Abtrittanlagen.                           |
| " 50 "        | Spühlöffnungen          | samt Dosen.                                   |
| " 300 "       | Luftverschlußbogen      | samt Sammler.                                 |

Ferner über die Lieferung des Bedarfs pro 1896 in: **Cement**, schnell und langsam ziehend, **Cementröhren**, 15 bis 100 cm Lichtweite, für städtische Regie-Arbeiten.

Die Stadtverwaltung behält sich in diesem letztern Artikel ausdrücklich vor, für größere Bauten jeweilen ein erneutes Konkurrenzverfahren einzuleiten.

Die näheren Lieferungsbedingungen sind bei der Materialverwaltung der Stadt Zürich, Limmatstraße 18, Zürich III, aufgelegt, woselbst auch von den vorgeschriebenen Normalen Einsicht genommen werden kann und jede weitere Auskunft erteilt wird.

Bewerber haben Angebote auf diese Lieferungen bis 5. Febr. verschlossen und mit der Aufschrift: „Lieferung für die Materialverwaltung“ versehen dem Vorstände der Abteilung II des Bauwesens, Herrn Stadtrat Schneider, einzureichen.

**Die Schulgemeinde Kenzenu** (Thurgau) ist willens, eine **Bestimmung** neuesten Systems, 60 Sitzplätze erstellen zu lassen. Offerten nimmt innert 14 Tagen entgegen die Schulvorsteherchaft Kenzenu.

**Die Schützengesellschaft Root** (St. Luzern) eröffnet Konkurrenz über Erstellung eines **elektrischen Läutwerkes** für 10 Scheiben mit 300 m Distanz, sowie eines **Telephons**. Angebote (mit Läutwerk für Unter- und Ueberflur) sind bis Mitte Februar an den Schützenrat zu richten.

## Stellenausschreibungen.

**Kreisingenieurstelle.** Infolge Beförderung des Herrn Kreisingenieur Ruffbaumer zum Adjunkten des Kantonsingenieurs, wird dessen Stelle zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Ueber die mit dieser Stelle verbundenen Dienstobliegenheiten wird auf dem Bureau des Kantonsingenieurs (Zimmer No. 34 des Obmannamtes) Auskunft erteilt. Bewerber haben ihre Anmeldungen unter Beilagen von Attesten bis zum 3. Februar der Direktion der öffentlichen Arbeiten in Zürich einzulegen.

**Am Gewerbemuseum der Stadt Zürich** ist die Stelle eines **Assistenten** zu besetzen. Derselbe muß technisch und künstlerisch gebildet sein. Jahresgehalt 4—5000 Fr.

Die Anmeldungen sind schriftlich dem Vorstände des Schulwesens, Herrn Stadtrat Grob, bis zum 10. Februar einzureichen. Denselben sind Zeugnisse, ein kurzer Lebensabriß und selbstverfertigte Zeichnungen und Entwürfe beizulegen. Ueber die Dienstobliegenheiten erteilt Herr Direktor A. Müller Auskunft.



## Schwarze Damen-

u. Herrenkleiderstoffe. Grosse Neu-Auswahlen in Crepons, Cheviots, Diagonales, Mohair, Alpaca, Noppes, Cachemirs, Phantasies, Damassés, Moiré, ebenso geschmackv. farbige Damen- u. Herrenkleiderstoffe von 65 Cts. an. — Planelle und Molletons à 55 Cts. Japon-, Besatz- u. Konfektionsstoffe jeder Art bis zum feinsten billigst. Muster-Auswahl bereitwilligst. Modelbilder gratis. **Oettinger & Co., Zürich.**